

## TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

### Fixit 148 L plus

Weissputz spritzbar leicht



#### Anwendungsbereiche

Fixit 148 L plus ist ein einschichtiger, maschinengängiger Weissputz mit integrierter Haftbrücke zum Glätten in der Qualitätsstufe Q3 auf Wände und Decken im Trockenbereich. Fixit 148 L plus ist als maschinengängiger Weissputz ideal einsetzbar im Neubau und bei Renovationen. Als Untergründe sind Beton, alte putzartige Untergründe und tragfähige Farbanstriche sowie Kleinflächen mit Backstein und Kalksandstein geeignet. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Bei kritischen Untergründen empfiehlt es sich, vorgängig Musterflächen zu erstellen. Bei Auftragsstärken > 25 mm auf Beton, wird empfohlen, vorgängig eine horizontal aufgekämmte Haftbrücke, wie z.B. Fixit 346 Quarzbrücke spezial, mit Zementzusatz vermischt, aufzutragen.



#### Eigenschaften

- Mit integrierter Haftbrücke
- Weissputz zum Spritzen
- Für Neubauten und Renovationen
- ECO-zertifiziert
- Fein und glatt
- Feuchtigkeitsregulierend
- Leicht und ergiebig
- Schleifbar
- Oberfläche Q3
- A+ zertifiziert

#### Verarbeitung



#### Technische Daten

Artikelnummer	2000960678	2000295587
EAN	7630141506180	
Verpackung		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1000 kg/EH
Einheit pro Palette	25 EH/Pal.	
Verbrauch	ca. 0,7 kg/m <sup>2</sup> /mm	
Wasserzugabe	18-20 L/Sack	
Druckfestigkeit	≥ 2 N/mm <sup>2</sup> (28 d)	
Biegezugfestigkeit	≥ 1 N/mm <sup>2</sup> (28 d)	

# Fixit 148 L plus

Weissputz spritzbar leicht

Artikelnummer	2000960678	2000295587
Schichtdicke Bemerkungen	auf alte putzartige Untergründe mind. 3 mm auf Betondecken mind. 5 mm auf rohe Wände mind. 10 mm	
Trockenrohddichte	ca. 800 kg/m <sup>3</sup>	
Verarbeitungszeit	90 min - 120 min	

## Materialbasis

- Abbinderegler
- Haftvermittler
- Kalkfiller
- Kalkhydrat
- Luftporenbildner
- Naturgips
- Perlite
- Wasserrückhalttemittel

## Verarbeitungsbedingungen

Nicht unter +5 °C (Luft und Untergrund) verarbeiten.

## Verarbeitung

Kann mit den üblichen Verputzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. Gipshaltige Putze sind einlagig auszuführen und auf trockene Untergründe zu applizieren, da sonst Ablösungen auftreten können. Zur Erzielung einer sehr glatten Oberfläche kann zusätzlich der Fixit 404 Gips-Rollspachtel als «Finish» appliziert werden.

## Nachbehandlung

Gipsputze müssen rasch austrocknen können. Zur Vermeidung von Kondensat an der frischen Putzoberfläche, ist für eine gute Belüftung der Räume nach der Verarbeitung zu sorgen. Der Trocknungsprozess ist durch gezieltes, regelmässiges und tägliches Stosslüften und Heizen zu unterstützen. Heizungen langsam steigernd in Betrieb nehmen. Eine ungenügende Lüftung und Beheizung der Räume führt bei Gipsprodukten zu Pustelbildung, Sinterschichten sowie Schimmelbildung und fördert die Oxidation von nicht behandelten Metallen.

## Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 3 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.

## Zertifikate



## Label



## Rechtliche und technische Hinweise

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmerverbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten» und die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

## Allgemeine Hinweise

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich

## Fixit 148 L plus

Weissputz spritzbar leicht

Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt. Es dürfen keine keramischen Wandplatten darauf verlegt werden.